

JHV IVM - Bodensee

Protokoll vom: 30.11.2023 - 10:00-12:00 Uhr
Treffpunkt: Bodenseearena, Seestr. 11 B, CH-8280 Kreuzlingen
Leitung: Jürgen Wagner, Präsident (JW)
Protokollant: Tina Feil, Stiftung Wasserrettung Bodensee (TF)

Mitglieder:	s. Liste (Anhang 1)
Gäste:	Frau Claudia Bucher (LRA Bodenseekreis), Frau Doreen Szalma (BSB) Herr Frank Gaffry (BSB), Herr Klaus Lohmüller (IBN)

Tagesordnung

- 1 Begrüßung durch den Präsidenten
Feststellung Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
Protokollführung
Feststellung der Tagesordnung
- 2 Bericht des Präsidenten
- 3 Berichte von Vorstand und Beirat
- 4 Schatzmeisterin:
 - a) Jahresabschluss 2022
 - b) Überblick über Kasse 2023
 - c) Bericht Kassenprüfung
- 5 Beschlüsse
 - a) Entlastung Schatzmeisterin
 - b) Entlastung Vorstand
- 6 Verschiedenes/Künftige Termine

Inhalte:

1 Begrüßung durch den Präsidenten (JW)

Teilnehmer und Gäste

Totenehrung

Im Jahr 2023 leider verstorben: Ruedi Fürst sen., Ewald Giess

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder und langjährigen Vorstandsmitglieder.

Programm: Mittagessen um 12:00 Uhr, Besichtigung Seemuseum um 14:00 Uhr, danach (ca. 16:00 Uhr) Ausklang auf dem Schiff MS Delphin von Erika und Roli Neuschwander.

Herr Lohmüller (IBN) macht ein Gruppenfoto vor dem Schiff MS Delphin (anbei Anlage 2)

JW dankt bereits jetzt für die Gastfreundschaft bei Neuschwanders.

Feststellung Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Sep. Teilnehmerliste (Anlage 1); es wurde ordnungsgemäß eingeladen und die Versammlung ist beschlußfähig. Die meisten der Mitglieder, die nicht kommen konnten, haben sich entschuldigt.

Protokollführung

Das Protokoll entwirft Tina Feil; dieses wird von JW finalisiert.

Feststellung der Tagesordnung

Zur vorgesehenen Tagesordnung gibt es keine Ergänzungswünsche.

2 Bericht des Präsidenten

Generell ist die hohe Beteiligung zu begrüßen, ebenso die Vielfalt der Themen. Die IVM Bodensee wird wieder verstärkt wahrgenommen. Im Einzelnen waren im Jahr 2023 u.a. folgende Themen aktuell:

2.1. Stein am Rhein (Umbau Sportbootshafen) (JW): Anlegemöglichkeit weiterhin kostenlos (Vertrag mit Stein am Rhein wurde diesbezüglich abgeschlossen), Schwimmsteg soll abgerissen werden. Künftig kann an Platz 1 oder 2 angelegt werden; Platz 3 ist für die ruhende Schifffahrt. Für Schifffahrt Baumann und Held bedeutet dies beengtere Verhältnisse, die aber handhabbar sind.

2.2. Naturschutzgebiet Markelfinger Winkel (JW, Roland Baumann)

Das Regierungspräsidium Freiburg hat per Verordnung einen Teil des Bodensees als Naturschutzgebiet ausgerufen. Ende 2022 folgte eine Infoveranstaltung im Milchwerk Radolfzell, an der JW und u.a. Roland Baumann, Harald und Felix Lang teilnahmen. Nach Auffassung von JW war das Vorgehen rechtswidrig, da Eingriffsverwaltung nicht auf veralteten Zahlen beruhen darf.

Ergänzende Info von Roland Baumann: Der Markelfinger Winkel ist weiterhin im Sommer eingeschränkt befahrbar: Im Winterhalbjahr ist der See ganzflächig von 15. Oktober bis 15. März gesperrt (außer Zufahrt Werft Martin), im Sommer mittig befahrbar.

Vorschlag Harald Lang: Normenkontrollklage einreichen. JW verweist auf andere (bspw. Markelfingen) und die Kosten durch die spezialisierte anwaltliche Vertretung. Anmerkung Klaus Lohmüller/IBN: Motorbootverband u.a. planen, das Thema anzugehen, rechnen aber mit hohen Kosten.

Manfred Rettich, Bodman: Am See wird es viele Ecken geben, die das betreffen wird. Laut JW war die Intention der Stellungnahme, dass vermutlich weitere NSG in der Pipeline sind und wir uns rechtzeitig positionieren.

2.3. Schiffsregister Amtsgericht Konstanz hat Schiffsbriefe angefordert bei Schiffsbetrieben, wird nun im Amtsregister Hamburg bearbeitet: Angebliche Verwaltungsvereinfachung; es werden wohl zeitnah neue Schiffsbriefe ausgestellt.

2.4. Wasserstand: Gefälle Ober- und Untersee; Wassergefälle normal 25-30 cm, aktuell 50 cm: Wasser fließt langsamer ab. „Schuld“ trägt vermutlich das Seegras (Konstanz Richtung Trichter), das in der Schweiz, nicht aber auf der deutschen Seite abgemäht wird. Das Thema bleibt auf der Agenda.

2.5. Klimaneutrale Antriebe (JW, Ruedi Fürst, Heinz Frey, Claudia Bucher)

Internat. Bodenseekonferenz hat eine Studie anfertigen lassen. Bei der Infoveranstaltung für die gewerbliche Schifffahrt zum Thema „Alternative Antriebe für Schiffe“ hat Ruedi Fürst teilgenommen.

Anmerkung Claudia Bucher, Schifffahrtsamt Friedrichshafen: Die ISKB hat für die IBK die technische Begleitung übernommen. Die Studie von Prof. Tillmetz wird am 01.12.2023 an der IBK vorgestellt.

Die zugrundeliegenden Zahlen für die Studie wurde nachgebessert. Bei Neuzulassungen soll ab einem noch nicht feststehenden Stichtag gelten, daß nur noch elektrische Boote oder Boote mit klimaneutralen Kraftstoffen (E-Methanol) zugelassen werden sollen. Manche Strecken sind mit E-Antrieb nicht machbar (z.B. Konstanz-Bregenz). Die Verfügbarkeit von E-Kraftstoffen ist noch ungewiss, technische Voraussetzungen müssen erst erfüllt werden.

Claudia Bucher weist auf Fördermöglichkeiten hin (s. Anlage 3), im Elvis hinterlegt.

3 Berichte von Vorstand und Beirat

Kurze Diskussion über fachliche Themen.

4 Schatzmeisterin Christina Wiggerhauser

a) Jahresabschluss 2022

Einnahmen 2.280 EUR

Ausgaben: 2.029,76 EUR

Mehreinnahmen: 250,24 EUR

b) Überblick über Kasse 2023:

Keine besonderen Vorkommnisse. Tagungsraum, Getränke, Essen für die Gäste und Seemuseum werden von der IVM übernommen.

c) Bericht Kassenprüfung (Harald Lang)

Der Jahresabschluss 2022 (s. Anlage 4) wurde geprüft. Alle Belege sind vorhanden, die Kasse ist in Ordnung.

C. Wiggerhauser berichtet vom Versuch, die MS Hohentwiel als Mitglied zu reaktivieren. Der Geschäftsführer ist derzeit dagegen.

5 Beschlüsse

Harald Lang beantragt die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands.

a) Entlastung Schatzmeisterin

b) Entlastung Vorstand

Die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands erfolgt einstimmig durch die Versammlung; der Vorstand stimmt nicht mit.

6 Verschiedenes/Künftige Termine

JW berichtet im Zusammenhang mit Lindau über die interessanten sog. **Reviergespräche** die dort regelmäßig stattfinden und sich mit diversen regionalen Themen befassen (Treibholz, Fischereirechte etc.).

Unsere **Frühjahrsveranstaltung** soll am Mittwoch, den **06.03.2024** in Konstanz stattfinden. Angefragt als Referent ist mit U.P. Rutishauser, Vizepräsident des Verwaltungsrats der SBS, der das Unternehmen SBS vorstellen wird.

JW plant, ein Referat zum Thema „Seemannschaft“ zu organisieren.

Vorstellung der Spenden-Ente. JW und TF stellen das Fundraising-Projekt der Stiftung Wasserrettung vor. Ziel ist, die DLRG-Spendenente im Rahmen der IVM-Frühjahrsversammlung der IVM an die Mitglieder auszuhändigen. Es wäre schön, wenn jeder Schifffahrtsbetrieb unserer deutschen Mitglieder mindestens eine Ente „betreuen“ würde. Die

Übergabe der Erlöse könnte jeweils nach Saisonende bzw. im Rahmen der nächsten JHV erfolgen.

Frank Gaffry (BSB) berichtet über weitere Einschränkungen im Fahrplan wegen Personalengpässen und Fachkräftemangel. Es wurde für 2024 erstmalig in der Geschichte ein Tarifabschluss mit den Mitarbeitern vereinbart. Er hegt die Hoffnung, dass ab 2025 das Fahrplangeschäft wieder aufgestockt werden kann und keine weiteren Kürzungen nötig sind.

Claudia Bucher (LRA Bodenseekreis) schickt hier Input per Mail (s. Anlage 3).

JHV 2024

Roland Baumann schlägt vor, die JHV 2024 (vorauss. Do. 28. auf Fr. 29.11.24) zweitägig am Schluchsee durchzuführen. Die Versammlung begrüßt dies grundsätzlich. JW fragt beim Schifffahrtsbetrieb Toth an.

Die Versammlung endet um 12:00 Uhr.

JW verabschiedet die Gäste und alle Teilnehmer und wünscht eine schöne und erfolgreiche Zeit bis zur Frühjahrs-Veranstaltung am 06.03.2024.

f.d. Protokoll

Tina Feil, Stiftung Wasserrettung Bodensee
Jürgen Wagner, IVM Bodensee

Konstanz, 11.12.2023

ooOoo

Save the date

Frühjahrsveranstaltung: **Mittwoch, den 06.03.2024**, vorauss. Konstanz

Mitgliederversammlung 2024:

Donnerstag 28.11. auf Freitag 29.11.2024 (2-tägig) in Schluchsee (angefragt)